

Journal 23/24

Jugend gestaltet die Zukunft





„Entrepreneurship Education ist in der gesamten Schullaufbahn vertreten. Viele fragen sich: Wieso soll man denn Entrepreneurship Education in der Primarstufe einbauen? Denn man hat durch den Begriff Entrepreneurship sofort Unternehmen und Betriebe im Kopf, doch das ist es nicht.

Es fängt mit dem Fördern von Kreativität, Eigeninitiative und Selbstwirksamkeit klein an. Man muss die jungen Schülerinnen und Schüler stärken, Ideen zu haben, Ideen zu entwickeln, Lösungen zu finden und im Team zu arbeiten. Das sind alles Elemente von Entrepreneurship Education.“ (Auszug aus dem Video-Interview)

SektChefin Doris Wagner BEd Med

*Sektion I (Allgemeinbildung und Berufsbildung) des BMBWF
Speaker bei der „Staatsmeisterschaft: Schüler:innen debattieren“
und beim Entrepreneurship Summit.*



Link zum Video-Interview: <https://youtu.be/MkzVZOiGTHA>

Foto: Doris Wagner (Mitte) im Gespräch mit Moritz Lechner, Valentin Mayerhofer, Eva Jambor und Johannes Lindner
Credit: IFTE – Entrepreneurship4Youth



Entrepreneurship Education im neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I

Das steht im neuen Lehrplan

Entrepreneurship Education umfasst – nach der ganzheitlichen Definition des TRIO-Modells (Aff/Lindner 2005) – drei Bereiche:

1. Ideen entwickeln und umsetzen

Entwicklung innovativer Ideen und deren strukturierte Umsetzung,

2. Sich und anderen Mut machen

Persönlichkeitsentwicklung und die Befähigung dazu, eigeninitiativ zu sein, an sich zu glauben, empathisch und teamfähig zu agieren sowie sich selbst und anderen Mut zu machen,

3. Sich (mit den Ideen) für andere einsetzen

Verantwortung für sich, andere und die Umwelt zu übernehmen.

Schülerinnen und Schüler sollen spielerisch lernen ...

- ... unternehmerische und gesellschaftliche Ideen zu entwickeln und umzusetzen, z.B.
 - mit der *Design Thinking*-Methode,
 - durch Lernen mit kleinen und größeren Herausforderungen
 - mit PERMA.teach
 - mit Projekten wie der Markt- oder der Changemaker-Woche,
- ... Werte zu schaffen, die Wertschöpfungskette zu analysieren, sich als Teil von Wirtschaft und Gesellschaft zu begreifen und ihre Rolle im Wirtschaftskreislauf zu erkennen:
 - als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,
 - Unternehmerinnen und Unternehmer,
 - Verbraucherinnen und Verbraucher und
 - aktive Staatsbürgerinnen und Staatsbürger.

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln dabei persönliche Stärken, Engagement, Selbstmotivation, empathische Kommunikation, Teamfähigkeit und bewussten Umgang mit Risiken.



4 Einsteiger:innen Angebote

Jugendliche gestalten die Zukunft

Start

A2 Be A YES Challenge

Den Start empfehlen wir mit der A2 Be A YES Challenge, das erprobte Übungen aus der Positiven Psychologie in die Klasse bringt. Hier erklärt Ingrid Teufel, wie Kinder dadurch gestärkt werden:



<https://www.youtube.com/watch?v=mbcOiAq0zEE&list=PLtpleoJYus5vMU6hutDmeb6bTYrR0h70>

Ingrid Teufel, pädagogische Inspiration und Eva Jambor, Programmleiterin IFTE-Servicecenter des BMBWF für „Jedes Kind stärken und Jugend stärken“

Zukunftswoche

Zukunftswoche und Lernunterlagen

Für jedes Schuljahr empfehlen wir die Durchführung einer Projektwoche (=„Zukunftswoche“), für die die Schülerinnen und Schüler mithilfe ausgewählter Einstiegs-Challenges vorbereitet werden. Nach und nach können weitere Challenges dazukommen, je nach Themenschwerpunkt des Jahrgangs und Interesse der Lehrer:innen.

Auf www.jugendstaerken.at stehen alle Challenges als Open Source zur Verfügung.

Digitales Angebot

Entrepreneurship App zu Design Thinking



Teil 1: Entrepreneurship Web Challenge

Startet im Webbrowser mit einer spielerischen Einführung. Was haben andere gemacht? Was kann ich davon lernen?

Teil 2: Entrepreneurship App

Erlernen und Umsetzen der Innovationsmethode Design Thinking allein oder als Gruppe. Die Entrepreneurship App wird kostenfrei angeboten.

Aus der Praxis für die Praxis

In unserer Reihe „**Aus der Praxis für die Praxis**“ geben JUGEND STÄRKEN-Autorinnen Tipps für den Einsatz der Challenges in der Klasse, wie hier Gerda Reißner für die A2 Perspectives Challenge „Wege zum Traumberuf“.



<https://www.youtube.com/watch?v=nawVGkuzMg&list=PLtpleoJYus5vMU6hutDmeb6bTYrR0h70>

Die **Fortbildungen zu JUGEND STÄRKEN** der Pädagogischen Hochschulen unterstützen Sie bei der Umsetzung des neuen Lehrplans. In dem Journal finden Sie einen Überblick der Fortbildungen digital und in Präsenz.



Einstieg ins Thema Entrepreneurship Education mit dem Programm **JUGEND STÄRKEN**

Entrepreneurship App
zu Design Thinking



1. Klasse: Stärken entdecken

2. Klasse: Ideen entwickeln

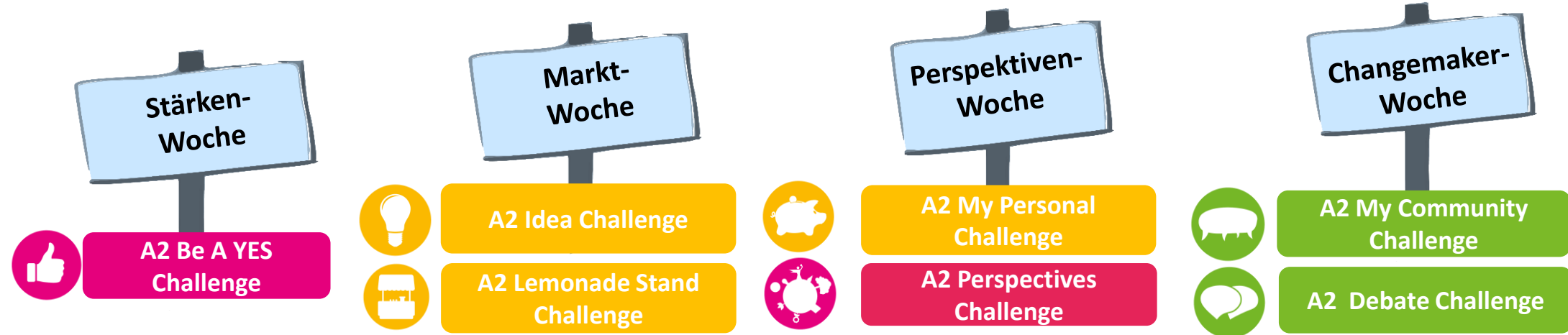
3. Klasse: Entscheidungen treffen

4. Klasse: Zukunft gestalten

ZUKUNFTSWOCHEN
(= Festivals
für Jugendliche)

JUGEND STÄRKEN
in der Klasse
(Auswahl zum Einstieg)

Angebote für
Lehrer:innen



Fortbildungsreihe JUGEND STÄRKEN an Pädagogischen Hochschulen

Schulentwicklung und schulinterne Lehrer:innen-Fortbildung zu JUGEND STÄRKEN

TRIO-Modell der Entrepreneurship Education

INHALT Sek. I



Ideen entwickeln und umsetzen

Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen für unternehmerische, berufliche und private Herausforderungen (Core Entrepreneurship Education).

Unternehmerisch denken und handeln - Marktwoche	14
Ideen finden und umsetzen mit Design Thinking	20
Wirtschafts- und Finanzbildung	36
Einblicke in Unternehmen	40



Sich und anderen Mut machen

Förderung einer Kultur der Selbstständigkeit, der Offenheit für Neuerungen, der Empathie und Nachhaltigkeit sowie einer ermutigenden Beziehungs- und Kommunikationskultur (Entrepreneurial Culture).

Achtsame Potentialentfaltung	14
Persönlichkeit stärken - Wege zum (Traum-)Beruf mit „Jugend stärken“	16
Grundlagen Seminar und PERMA.teach	34
E-Mail Kurse Jugend stärken.Post, Achtsamkeits.Post,PERMA.Post und Lernfit.Post	64



Sich (mit den Ideen) für andere einsetzen

Stärkung einer Kultur der Mündigkeit, Autonomie und Verantwortung für gesellschaftliche Herausforderungen durch die Entwicklung von Ideen, deren Argumentation und das Engagement bei der Umsetzung (Entrepreneurial Civic Education).

Soziale Verantwortung übernehmen	18
Ehrenamtswoche	26
Entrepreneurship Summit: Jugendliche gestalten die Zukunft Europäisches Jahr der Kompetenzen	32
Debattieren für Jugendliche	44

Lehrer:innen Fortbildung



[8140.000.000](#) Achtsame Potentialentfaltung mit Positiver Psychologie und ganzheitlich Lernen lernen

Termine	Di., 07.11. und Di., 21.11.2023, jeweils 14:30 - 17:45 Uhr
Ort	digital
Referentin	Andrea Bisanz, Sonja Käferböck
Inhalt	Lernen Sie durch gut beforschte Interventionen aus der Positiven Psychologie (Seligman, Fredrickson) die eigenen Stärken besser kennen, setzen Sie diese gezielt ein und stärken Sie das eigene Wohlbefinden im beruflichen und privaten Umfeld. Trainieren Sie auch mit Ihren Schüler:innen achtsames Fokussieren auf Stärken und Potentiale und kultivieren Sie so positive Verhaltensweisen und Kognitionen. Entdecken Sie vielfältige ganzheitliche Lernmethoden (neu) und unterstützen Sie Ihre Schüler:innen beim eigenständigen und zielgerichteten erfolgreichen Lernen!
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Fächer der Sekundarstufe I
Open Source	„Jugend stärken“, Band 1, „Warum Achtsamkeit?“ und „Ganzheitlich Lernen lernen“ auf www.jugendstaerken.at

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an andrea.bisanz@kphvie.ac.at

[8120.000.401](#) PERMA.teach – psychosoziale Gesundheit für Lehrer:innen und Schüler:innen

Termine	Di., 10.10.2023, Di., 28.11.2023, und Di., 16.01.2024, jeweils 14:30 – 17:45 Uhr
Ort	Campus Lacknergasse 89, 1180 Wien
Referentinnen	Andrea Bisanz, Sonja Käferböck
Inhalt	Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden – im Alltag angewandt - die psychische und physische Gesundheit verbessern, die Lernfähigkeit steigern und die Widerstandskraft stärken: <ul style="list-style-type: none"> • Positive Emotions (positive Emotionen vermehren und nutzen) • Engagement (Flow erleben, eigene Stärken leben) • Relationships (positive Beziehungen pflegen) • Meaning (Sinn – im Alltag – transparent machen und leben) • Accomplishment (Erfolgslebnisse ermöglichen und sichtbar machen) Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA. Die 3-modulige Fortbildungsreihe gibt Impulse zum Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen – in jedem Fach und Kontext.
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und II und ASO

Zukunftswache



A2 Be A YES Challenge

<https://youtu.be/eo8acWPXI3o>

ive Emotions

gement

ionships

ning

mplishment

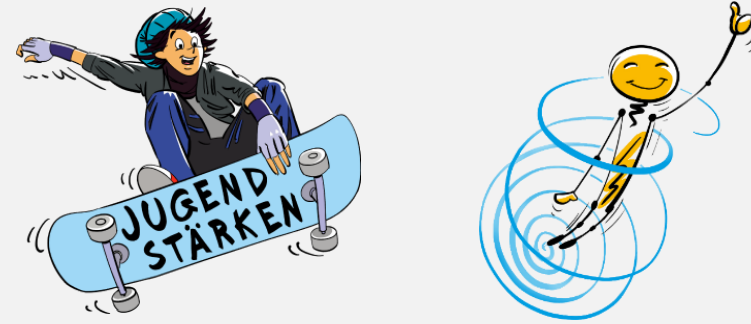


A2 BE A YES CHALLENGE ERKLÄRVIDEO

„Wege zum Aufblühen“

Erklärvideos zu Jugend stärken- Challenges, auf www.jugendstaerken.at

Lehrer:innen Fortbildung



8140.000.004 Unternehmerisch denken und handeln – mit dem Programm „Jugend stärken“

Termine	Mo., 19.02.2024, [4 UE] 14:30 – 17:45 Uhr
Ort	digital
Referentin	Marietta Steindl, Heidi Huber
Inhalt	<p>Mit dem ganzheitlichen Lernprogramm "Jugend stärken" entdecken Schüler:innen ihre Stärken und Potentiale. Die umfangreichen didaktischen Materialien sind auf den Lehrplan abgestimmt und können als Lernpakete - "Challenges" - direkt im Unterricht eingesetzt werden. "Jugend stärken" basiert auf einer ganzheitlichen Definition von Social Entrepreneurship nach dem Motto "Werde Unternehmer.in deines eigenen Lebens!". Die Materialien können zur Umsetzung des übergreifenden Themas "Entrepreneurship Education" im neuen Lehrplan der Sek. I verwendet werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam mit der Klasse Schritt für Schritt ein Verkaufserlebnis planen • mit kreativer Problemlösung, Herausforderungen als Chance wahrnehmen und diesen mit neuartigen Lösungsansätzen begegnen – verantwortungsvollen Umgang mit Geld lernen
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sek I aller Fächer und aller Schulstufen
Open Source	„Jugend stärken“, Band 3 auf www.jugendstaerken.at App zu Design Thinking: https://flipchallenge.at/ (Entrepreneurship Challenge)

Entrepreneurship App
zu Design Thinking



Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an andrea.bisanz@kphvie.ac.at

Zukunftswache



A2 Idea Challenge

<https://youtu.be/6qqRGEwz-jA>



A2 IDEA
CHALLENGE
ERKLÄRVIDEO

„Lösungen finden mit der
Design Thinking-Methode“



A2 Lemonade Stand
Challenge

<https://youtu.be/0tK14SxECfE>



A2 LEMONADE
STAND CHALLENGE
ERKLÄRVIDEO

„Ein Verkaufserlebnis mit
der Klasse“

Erklärvideos zu Jugend stärken- Challenges, auf
www.jugendstaerken.at

Lehrer:innen Fortbildung



8140.000.005 Persönlichkeit stärken und Wege zum (Traum-)Beruf mit „Jugend stärken“

Termine	Mo., 04.03.2024, [4 UE], 14:30 – 17:30 Uhr
Ort	digital
Referentin	Gabriele Grunt, Gerda Reißner
Inhalt	Mit dem ganzheitlichen Lernprogramm "Jugend stärken" entdecken Schüler:innen ihre Stärken und Potentiale. Die umfang-reichen didaktischen Materialien sind auf den Lehrplan abgestimmt und können als Lern- pakete - "Challenges" - direkt im Unterricht eingesetzt werden. <ul style="list-style-type: none"> • an Stärken und Bedürfnissen orientierte Berufsfelder entdecken • Bewerbungen vorbereiten und aus Fehlern lernen • mit Werkzeugen aus der <i>Gewaltfreien Kommunikation</i> verstehen und verstanden werden • von Vorbildern lernen • Gefahren und Risiken im Alltag erkennen, insbesondere durch die Nutzung des Internets oder durch Gruppenzwang und Strategien entwickeln, diese zu vermeiden oder zu verringern
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Fächer der Sekundarstufe I
Open Source	„Jugend stärken“, Band 2 und Band 4 auf www.jugendstaerken.at

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an andrea.bisanz@kphvie.ac.at

Zukunftswache



A2 My Personal Challenge

<https://youtu.be/QggOyK7EhX4>



A2 MY PERSONAL CHALLENGE ERKLÄRVIDEO

„Umgang mit Geld lernen“



A2 Perspectives Challenge

<https://youtu.be/F5mDHm9Wo9o>



A2 PERSPECTIVES CHALLENGE ERKLÄRVIDEO

„Wege zum (Traum-)Beruf“

Erklärvideos zu Jugend stärken- Challenges, auf www.jugendstaerken.at

Lehrer:innen Fortbildung



8140.000.006 Soziale Verantwortung übernehmen mit dem Programm „Jugend stärken“

Termine	Mo., 18.03.2024, [4 UE], 14:30 – 17:30 Uhr
Ort	digital
Referentin	Marietta Steindl, Gerda Reißner
Inhalt	Mit dem ganzheitlichen Lernprogramm "Jugend stärken" entdecken Schüler:innen ihre Stärken und Potentiale. Die umfangreichen didaktischen Materialien sind auf den Lehrplan abgestimmt und können als Lernpakete - "Challenges" - direkt im Unterricht eingesetzt werden. <ul style="list-style-type: none"> Keine Armut, Klimaschutz, weniger Ungleichheiten, fairer Konsum... die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) kennenlernen und einen Beitrag leisten um ein Projekt zu planen, allein oder mit anderen, braucht es Wissen und Umsetzungsstrategien Freiwilligenengagement achtsamer Umgang mit Abfall
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sek I aller Fächer und aller Schulstufen
Open Source	„Jugend stärken“, Band 2, 3, 4 auf www.jugendstaerken.at

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an andrea.bisanz@kphvie.ac.at

Zukunftswache



A2 My Community Challenge

<https://youtu.be/goUamCVqtps>

ein gutes Leben für uns alle



A2 MY
COMMUNITY
CHALLENGE
ERKLÄRVIDEO

„Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und dein Beitrag“



A2 Debate Challenge

<https://youtu.be/vImKO9nPY8>



A2 DEBATE
CHALLENGE
ERKLÄRVIDEO

„Vom Zuhören zum Debattieren“

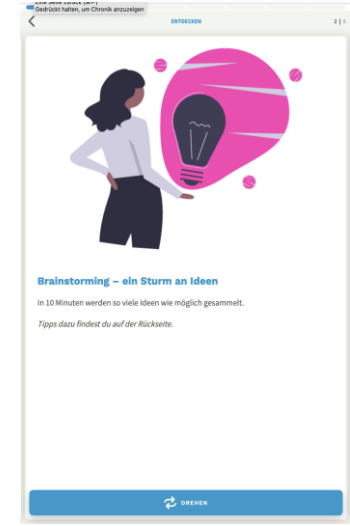
Erklärvideos zu Jugend stärken- Challenges, auf www.jugendstaerken.at

Inspiration



Teil 1: Entrepreneurship Web Challenge
 Startet im Webbrowser mit einer spielerischen Einführung. Was haben andere gemacht? Was kann ich davon lernen?
Teil 2: Entrepreneurship App
 Erlernen und Umsetzen der Innovationsmethode Design Thinking allein oder als Gruppe.

Design Thinking individuell lernen



Design Thinking In der Gruppe anwenden



<https://flipchallenge.at>

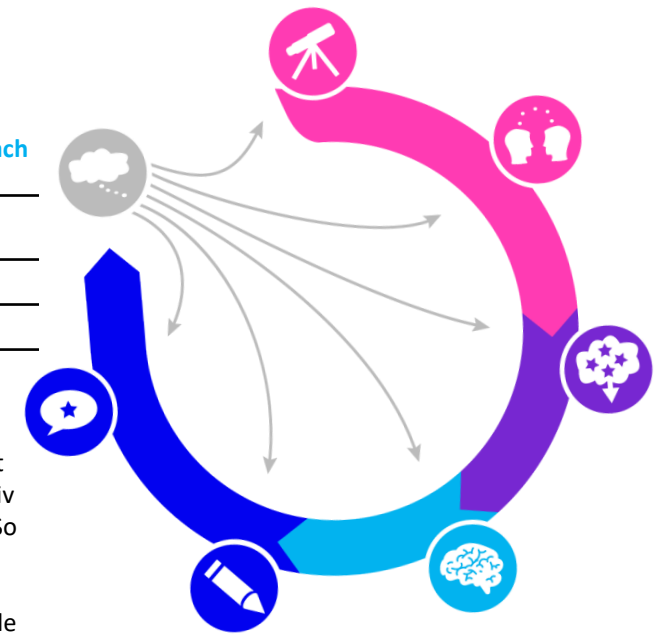


Lehrer:innen Fortbildung

Ideen finden und umsetzen mit Design Thinking

8730.000.033 Design Thinking – neue Projekte entwickeln und einfach Probleme konstruktiv lösen (bundesweit)

Termine	Mo. 18.03.2024, 10:00 – 18:00 Uhr Di., 19.03.2024, 09:00 – 15:30 Uhr
Ort	Erste Financial Life Park, Wien
Referent:innen	Gerald Fröhlich, Heidi Huber u.a.
Inhalt	Design Thinking wird immer beliebter, über alle wirtschaftlichen Anwendungsbereiche, über Projektdesign bis hin zu Non-Profit-Organisationen und als Lehr-Lern-Methoden an Schulen. Die Arbeit mit Design Thinking motiviert, Probleme konstruktiv anzugehen und kreativ nach Lösungen zu suchen. So entsteht eine optimistische Gestalter: innen-Mentalität, die sowohl Schüler:innen als auch Lehrer:innen hilft, beim Arbeiten und Lernen Freude zu haben.
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen

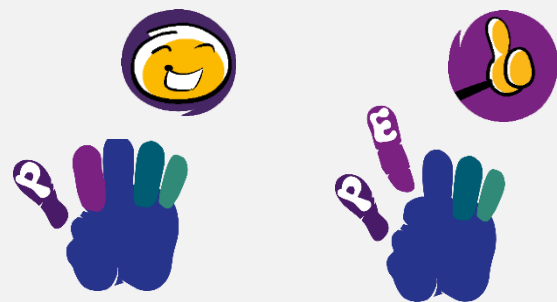


Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an johannes.lindner@kphvie.ac.at

Lehrer:innen Fortbildung

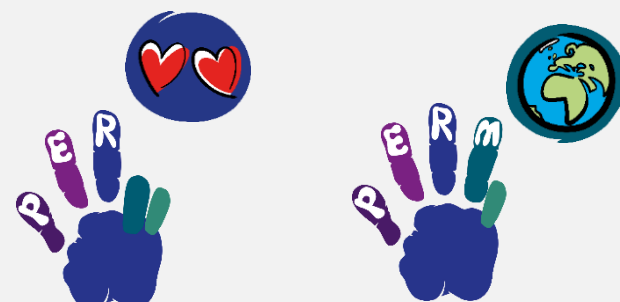
8140.700.000 Fortbildungsreihe für PERMA.teach Pilotschulen Sekundarstufe I

Termine	Stärken.Café 2: Do., 27.04.2023 Stärken.Café 3: Di., 26.09.2023 jeweils 16:00 - 18:00 Uhr
Ort	digital
Referent:innen	Ingrid Teufel, Doris Andreatta, Eva Jambor, Gabriele Kapeller, Sonja Käferböck
Inhalt	Nach drei bereits absolvierten Modulen gibt es Impulse zum Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen – in jedem Fach und Kontext: es werden PERMA-Rituale für die Klasse und für die gesamte Schule (und die Zusammenarbeit mit den Eltern) entwickelt. In den Stärken.Cafés stehen diese Rituale im Mittelpunkt und es kommt zum Austausch zwischen den einzelnen Pilotschulen.
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Fächer an den Pilot- schulen im Projekt PERMA.teach der Sekundarstufe I
Details	www.permateach.at



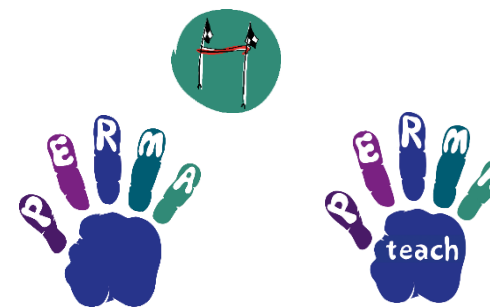
8140.000.000, 8140.300.000, 8140.400.000 und 8140.800.000 2.-6. Fortbildungsreihe für PERMA.teach Botschafter:innen

Termine	Modul 2 (Reihe 6): Mi., 10.5.2023 jeweils 15:00 – 18:00 Uhr Stärken.Café: Di., 16.05. oder Mo., 19.6., jeweils 16:00 – 18:00 Uhr
Ort	digital
Referent:innen	Ingrid Teufel, Bianka Hellbert, Gabriele Kapeller, Sonja Käferböck
Inhalt	Die 3-modulige Fortbildungsreihe gibt Impulse und zahlreiche sofort einsetz- bare Materialien zum Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen – in jedem Fach und Kontext. Anmeldung auf www.permateach.at
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Fächer aller Schulstufen
EUPPA	Nach Erfüllung bestimmter Voraus- setzungen können sich Interessierte kostenlos als „PERMA.teach-Bot- schafter:in“ durch EUPPA (European Positive Psychology Academy) zertifizieren lassen.



8140.10000 Projektabschluss PERMA.teach

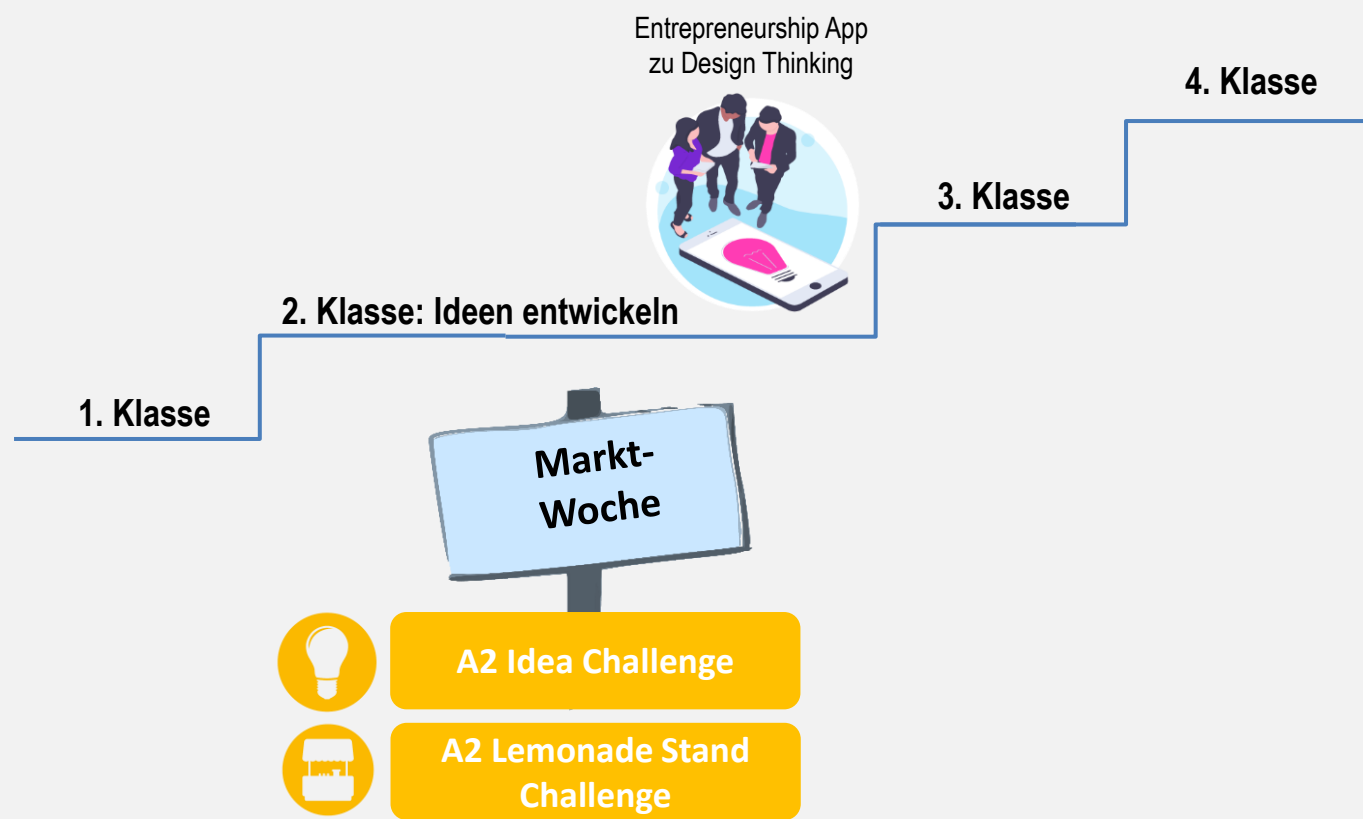
Termine	4.10.2023, 15:00 – 18:00 Uhr
Ort	digital
Referent:innen	Ingrid Teufel, Doris Andreatta, Bianka Hellbert, Eva Jambor, Gabriele Kapeller, Sonja Käferböck
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung neuer PERMA.teach- Tools & - Projektergebnisse • Stärkung der Teilnehmer:innen beim Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen • Präsentation von PERMA.teach- Forschungsergebnissen Anmeldung auf www.permateach.at
Zielgruppe	Teilnehmer:innen aller Fortbildungsreihen für PERMA.teach-Botschafter:innen



Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an
andrea.bisanz@kphvie.ac.at



Umsetzung der Markt-Woche im Rahmen des Schulpilot-Projekts der Stiftung für Wirtschaftsbildung



*Lehrer:innen
Fortbildung*



874.020.0001 Ein Verkaufserlebnis mit der Klasse – vorbereitet mit der Design Thinking-Methode

Termine	Mi., 17.5.2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Ort	Linz
Referentinnen	Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Eva Jambor, Valentin Mayerhofer, Timon Wölcher
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele für das Verkaufserlebnis bestimmen: Warum soll etwas verkauft werden? Was wollen die Schüler:innen mit dem verdienten Geld machen? • Verkaufsideen finden – mithilfe der Design Thinking-Methode: Wer sind meine potenziellen Kundinnen und Kunden? Welche Bedürfnisse haben sie? Was sehen, denken, fühlen sie? • Prototyp erstellen und präsentieren • Verkauf planen • Verkaufspreis berechnen • Erfolgreich verkaufen – Verkaufsgespräche trainieren • gemeinsam nachdenken
Zielgruppe	Lehrer:innen der Pilotschulen des Schulpilot-Projekts der Stiftung für Wirtschaftsbildung
Open Source	A2 Lemonade Stand Challenge: Ein Verkaufserlebnis mit der Klasse, A2 Idea Challenge: Lösungen finden mit der Design Thinking-Methode (beide Jugend stärken, Band 3); A2 Start Your Project Challenge: Wie startet man ein Projekt? „Jugend stärken“, Band 3 als open source auf www.jugendstaerken.at

Angebot für Jugendliche

Ehrenamtswoche

Einfach machen! Engagement für die Gesellschaft, für die Umwelt, für Wien ist gelebte Teilhabe. Kinder und Jugendliche wollen mithelfen und mitgestalten – also unterstützen wir sie!

Die Wiener Ehrenamtswoche bringt 2023 bereits zum dritten Mal Organisationen und Schulklassen zusammen und ermöglicht Kindern und Jugendlichen, ehrenamtliche Arbeit hautnah zu erleben. In den vergangenen beiden Jahren haben insgesamt rund 8.000 Wiener Schüler:innen aus über 380 Schulklassen an der Ehrenamtswoche teilgenommen und dabei teils erstmals gemeinnütziges Engagement kennengelernt.

Gemeinnützige Projekte unterschiedlicher Organisationen, Vereinen, NGOs sowie von der Stadt Wien laden Schulklassen dazu ein, aktiv zu werden und einen sichtbaren Beitrag für Gesellschaft, Umwelt und Stadt zu leisten. Die Projekte finden zwischen Notenschluss und Zeugnistag, während der Schulzeit bzw. Nachmittagsbetreuung statt. Die Einsatzdauer pro Schulklasse ist projektabhängig, umfasst mind. 3 Stunden, kann aber auch über mehrere Tage laufen. Die Schüler:innen kommen als ganze Schulklasse gemeinsam zum Einsatz.

die Wiener Ehrenamtswoche als Initiative der Stadt Wien, unter der Schirmherrschaft von Jugendstadtrat Christoph Wiederkehr. Damit wird eine Maßnahme der Kinder- und Jugendstrategie der Stadt Wien umgesetzt. Die Ehrenamtswoche wurde von der Bildungsdirektion für Wien als schulbezogen erklärt. Credit: www.wienextra.at

Anmeldung:

www.wienextra.at/schulevents/wiener-ehrenamtswoche



A2 VOLUNTEER
CHALLENGE
ERKLÄRVIDEO

„Gutes tun tut gut“



A2 Volunteer Challenge

<https://youtu.be/tAwPVNOoXo8>

Erklärvideos zu Jugend stärken- Challenges, auf

www.jugendstaerken.at



JUGEND STÄRKEN - das ganzheitliche Lernprogramm für Entrepreneurship Education in der Sekundarstufe I

14 Challenges aus 3 Bereichen auf einen Blick



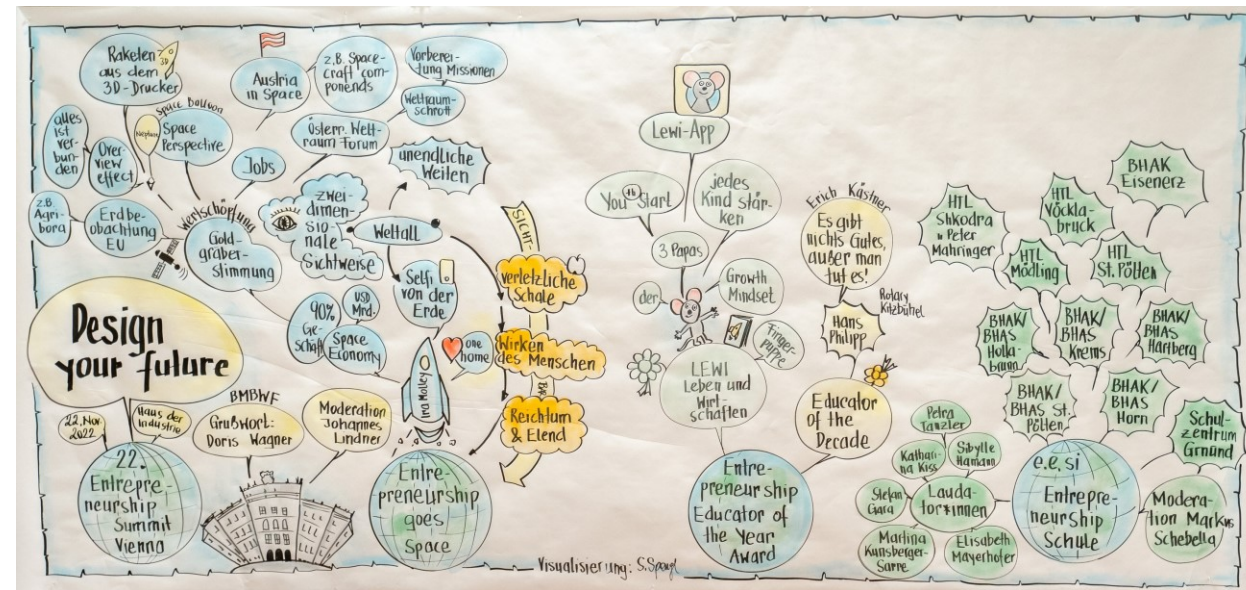
Zukunft gestalten mit 14 Challenges aus dem Programm JUGEND STÄRKEN

<p>Ideen entwickeln und umsetzen</p> <p>Idea Challenge: Lösungen finden mit der Design Thinking-Methode Entwickle mit Einfühlungsvermögen und Kreativität so viele Ideen wie möglich und experimentiere & teste so lange, bis die passende Lösung gefunden ist.</p> <p>My Personal Challenge: Umgang mit Geld lernen Welchen Wert haben Dinge – für dich und andere? Vor welchen Einkaufs-„Fallen“ solltest du dich schützen? Denke über dein Kaufverhalten nach und überlege, wie du dein Geld gut einteilen kannst.</p> <p>My Personal Challenge: Less risk – more fun Wo lauern in deinem Alltag Gefahren? Wo Risiken? Erlebe in einem Spiel, wie du Risiken erkennen und einschätzen kannst, und finde Ideen, um sie zu verringern oder sogar zu vermeiden.</p>	<p>Hero Challenge: Lernen von Vorbildern Wie nutzen Heldinnen und Helden erfolgreich ihre Stärken? Suche dir Vorbilder und lerne von ihnen. Finde heraus, was deine besonderen Stärken sind und wie du sie einsetzen kannst, um deine Ziele zu erreichen.</p> <p>Lemonade Stand Challenge: Ein Verkaufserlebnis mit der Klasse Ihr wollt etwas verkaufen? Warum? An wen? Was? Plant gemeinsam alle Schritte von der Ideenfindung bis zum Verkauf. Übernehmt Verantwortung und setzt eure Stärken dort ein, wo sie gebraucht werden.</p> <p>Start Your Project Challenge: Wie startet man ein Projekt? Erfahre mit dem Planspiel „Obstsalat“ viel über die Planung von Projekten: Welche Aufgaben gibt es? Welche passen zusammen? Wie werden sie verteilt? Welche Kosten entstehen? Startet durch mit eurer eigenen Projektidee und begeistert auch andere dafür!</p>	<p>Sich und anderen Mut machen</p> <p>Be A YES Challenge: Wege zum Aufblühen Blühe auf mit dem PERMA-Modell: hole positive Emotionen in dein Leben, handle engagiert und setze dabei deine Stärken ein, pflege gute Beziehungen, finde sinnvolle Ziele und feiere deine Erfolge!</p> <p>Storytelling Challenge: Kreative Geschichten Lass dich inspirieren zum Beschreiben, Philosophieren, (Nach-)Erzählen, Schreiben, Nachdenken und Nachspielen: durch „Wenn-dann“-Karten, Plötzlich-Geschichten, einen Ideen-Fächer, eine Ideen- oder eine Geschichten-Kartei. Erzähle am Ende deine Geschichte.</p> <p>Trash Value Challenge: Achtsam mit Abfall umgehen Was können wir aus der Vergangenheit lernen? Wie können wir heute für die Zukunft sorgen, indem wir Abfall vermeiden, trennen oder kreativ verWERten? Was wirst du beitragen?</p>	<p>Sich (mit den Ideen) für andere einsetzen</p> <p>Empathy Challenge: Verstehen und verstanden werden – Giraffen-Koffer Fülle den Giraffen-Koffer mit Werkzeugen aus der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg: Sage, was du siehst oder hörst, was du fühlst und was du brauchst. Diese Werkzeuge helfen, andere zu verstehen und verstanden zu werden. So lernst du, Konflikte zu lösen oder gar nicht erst entstehen zu lassen.</p> <p>Perspectives Challenge: Wege zum (Traum-)Beruf Welche Berufe passen zu deinen Stärken und Bedürfnissen? Wie kannst du dich auf Bewerbungen vorbereiten? Wie Entscheidungen treffen? Was hilft beim Durchhalten und wieder Mut fassen? Mache dich Schritt für Schritt auf den Weg zu deinem (Traum-)Beruf ...</p> <p>Debate Challenge: Vom Zuhören zum Debattieren Lerne deine eigene Meinung zu finden, dafür einzustehen und andere Meinungen zuzulassen. Mit welchen Argumenten kannst du deine Meinung begründen? Trainiere Zuhören und Argumentieren und nimm am Ende an einer Debatte teil.</p> <p>Volunteer Challenge: Gutes tun tut gut Freiwilligenarbeit und soziales Engagement sind wichtige Bausteine für den Zusammenhalt einer Gesellschaft. Recherchiere über Freiwilligen-Organisationen und rede mit Freiwilligen. Lass dich von ihnen zu deinem freiwilligen Einsatz für Menschen, Tiere oder die Umwelt inspirieren.</p> <p>My Community Challenge: Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und dein Beitrag Unsere Erde gibt es nur einmal. Gemeinsam müssen wir so mit ihr umgehen, dass auch zukünftige Generationen einen guten Ort zum Leben vorfinden. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) weisen dabei den Weg. Lerne sie kennen, werde selbst aktiv und leiste deinen Beitrag zu ihrer Umsetzung!</p>
---	--	---	--



Welche Challenge passt zu welchem Fach?

Deutsch	👍 ❤️ 🗣️ 🧠 🏃 🗨️	Biologie und Umweltkunde	👍 🗣️ 💡 🏠 🌱 🐾	Technisches und textiles Werken	👍 🗣️ 💡 🏠 🏃 🐾
Englisch *	👍 ❤️ 🗣️ 🏃	Chemie	👍 🗣️ 🐾	Bewegung und Sport	👍 🏠
Geschichte und Sozialkunde / Politische Bildung	👍 🗣️ 🌱	Physik	👍 🗣️ 🏠 🐾	Ernährung und Haushalt	👍 🗣️ 🏠 🏠 🐾
Geographie und Wirtschaftskunde	👍 🗣️ 💡 🏠 🏠 🏃 🗨️	Musikerziehung	👍 🗣️	Berufsorientierung	👍 🗣️ 🌱
Mathematik	👍 🏠 🏠 🏃	Bildnerische Erziehung	👍 💡 🏠	Digitale Grundbildung	👍 🏠 🏠 🏠 🏠 🏃
<p>Die Trainingsprogramme <i>Warum Achtsamkeit?</i> und <i>Ganzheitlich Lernen lernen</i> werden für alle Fächer empfohlen.</p>					
				Religion	👍 ❤️ 🗣️ 🏃 🗨️ 🌱 🐾



Was wäre, wenn man alles ganz anders machen könnte?

Seit beinahe zwei Jahrzehnten ist dies für den Unternehmer Uwe Lübbermann keine theoretische Frage mehr, sondern ein anhaltendes soziales und ökonomisches Experiment. Erstmals hat er es umgesetzt zusammen mit seinem »Getränke-und-mehr«-Kollektiv Premium: Rabatte für diejenigen, die nur geringe Mengen abnehmen; gleiches Gehalt für alle; im Internet frei verfügbare Rezepte für die hergestellten Getränke; keine schriftlichen Verträge und die Klärung sämtlicher Unternehmensbelange in einer konsensdemokratischen Struktur.

Ausgehend von dem Willen, der unsozialen Dynamik eigene Werte entgegenzusetzen, hat Premium über viele Jahre nicht nur ein krisensicheres, sozial orientiertes Unternehmen aufgebaut. Es ist vielmehr selbst zum anhaltenden Motor von Veränderung geworden – eine Software, die die Menschen, Unternehmen und Systeme, mit denen sie arbeitet, verändert, indem sie grundlegende Mechanismen außer Kraft setzt und durch andere ersetzt.

Denn das Engagement für soziale und ökologische Fragen beeinflusst nicht nur Geschäftsentscheidungen, Abläufe und Kommunikationsweisen – es überträgt sich auf alle, die mit uns zusammenarbeiten und verwandelt sie.

Wirtschaft hacken beschreibt diese Veränderungsmaschine erstmals ausführlich. Von innen und von außen, parteiisch und kritisch, zum Inspirieren und zum Nachbauen. Mit Illustrationen von Lennart Herberhold sowie Beiträgen von Claudia Brözel, Laura Marie Edinger-Schons, Martin Parker, Jürgen Radel und Anke Turner.



Uwe Lübbermann, Unternehmer
Nachhaltigkeits-Beauftragter der Universität Hamburg
Keynote-Speaker beim Entrepreneurship Summit

Print: ISBN 978-3-96317-233-5
E-Book: ISBN 978-3-96317-770-5

Lehrer:innen
Fortbildung



[873000029](#) 23. Entrepreneurship Summit: Jugendliche gestalten die Zukunft Europäisches Jahr der Kompetenzen (bundesweit)

Termin	Mi., 15.11., 17:30 – 20:00 Uhr Do., 16.11.2023, 09:00 – 20:00 Uhr
Ort	Wien
Referent:innen	Prof. Dr. ⁱⁿ Esin Bozyazi, Professor Sustainable Entrepreneurship, IU Stuttgart Dr. Rudolf Dömötör, Leiter des WU-Gründungszentrums Prof. Dr. Günter Faltin, Entrepreneurship Stiftung Prof. Dr. Wolfgang Gehra, Hochschule München Mag. ^a Heidi Huber, Programmleitung Lewi.app, IFTE AL ⁱⁿ MR ⁱⁿ OStR ⁱⁿ Mag. ^a Katharina Kiss, Abteilung I/12 BMBWF Prof. Johannes Lindner, Chair des Entrepreneurship Summits Uwe Lübbermann, Unternehmer MR Mag. Wolfgang Pachatz, Abteilung: I/15, BMBWF Mag. Markus Schebella, Bundeskoordinator e.e.si Mag. ^a Petra Perndorfer, Bundeskoordinator e.e.si Jakob Reiter, Digital Humanist Marie Ringler, Head of Ashoka Europe Prof. Dr. Sven Ripsas, HWR Berlin Prof. Dr. Erich Schwarz, Universität Klagenfurt Mag. ^a Susanne Spangl, Zentrum EE & wertebasierte Wirtschaftsdidaktik Mag. ^a Karin Späth, Bundeskoordinator e.e.si SektChef ⁱⁿ Doris Wagner BEd Med, Sektion I BMBWF u.a.
Inhalt	Der Entrepreneurship Summit bietet mit Plenum und Workshops eine Plattform für Entrepreneurship Education. Veranstalter sind die KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und ifte.at, in Kooperation mit dem BMBWF, der Industriellenvereinigung, der Entrepreneurship Stiftung Berlin, der Wiener Wirtschaftsagentur und der Arbeiterkammer Wien.
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an johannes.lindner@kphvie.ac.at

Angebot
für Kinder



www.lewi.app

IFTE Jedes Kind stärken Im Unterricht Plakat FAQs Kontakt

„Hallo, ich bin Julia,
und das ist Lewi!“

Jetzt spielen

Kurzer Einblick



Die Lern-App für Schule und Freizeit



20 Euro auf der Spur

Beschreibung

Lehrplanbezug / Kompetenzen



Abenteuer im Kletterpark

Beschreibung

Lehrplanbezug / Kompetenzen



Wir machen ein Picknick

Beschreibung

Lehrplanbezug / Kompetenzen

Schon entdeckt??

Spannende Abenteuer mit LEWI, der klugen Maus, und Julia erleben! Erkunde eine neue Welt mit den beiden und löse die Rätsel ihrer Geschichten!

Die neue Lern-App für Schule und Freizeit!



Jetzt downloaden und loslegen!



Lehrer:innen Fortbildung

8730000045 Finanz- und Verbraucher:innenbildung (bundesweit)

Termine	Di., 28.11.2023, 17:00 – 19:15 Uhr
Ort	Online
Referent:innen	Gerald Fröhlich, Erwin Hof; Wiener Börse, Karina Schnabl, IBW, Johannes Lindner
Inhalt	Verbraucher:innen treffen viele finanziellen Entscheidungen. Der Workshop vermittelt einerseits Grundlagen eines verantwortungs-bewussten Umgangs mit Geld und zeigt andererseits Möglichkeiten auf, wie diese Inhalte mit Schüler:innen gelernt werden können..
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen, insb. Wirtschaftslehrer:innen
Hinweis	www.wirtschaftspielendlernen.org

8730.000.044 Finanzbildung mit Schwerpunkt Veranlagung (bundesweit)

Termine	Di., 09.04.2024, 17:00 – 19:15 Uhr
Ort	Online
Referent:innen	Gerald Fröhlich, Erwin Hof, Wiener Börse, Dr. Josef Obergantschnig, Finanzmarkt-Experte, Johannes Lindner
Inhalt	Das Ersparte ist spärlich, die Inflation hoch. Viel privates Geldvermögen liegt praktisch unverzinst herum, weil Einlagen trotz erhöhter Leitzinsen nur wenig Ertrag bringen. Zieht man davon Inflation ab, ergibt sich Kaufkraftverlust. Wie kann man sein Geld vor Kaufkraftverlust schützen?
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen, insb. Wirtschaftslehrer:innen

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an johannes.lindner@kphvie.ac.at

Inspiration

Spielen ist die schönste Art des Lernens.

"Wirtschaft spielend lernen" ist eine Spieledatenbank für Entrepreneurship-Education und wirtschaftliche Bildung.

Zu den Spielen

ENTREPRENEUR:
**WIRTSCHAFT
SPIELEND
LERNEN** *einfach*
21 SPIELE FÜR DIE
KOMPETENZEN DES
21. JAHRHUNDERTS

INITIATIVE FOR TEACHING ENTREPRENEURSHIP

Mit Beiträgen von Johannes Lindner, Gerald Fröhlich, Werner Holzheu, Heidi Huber, Stephan Kardos, Stefan Lamprecht, Valentin Mayerhofer, Till Meyer, Susanne Spangl, uvm.

Angebot
für Jugendliche

Digicust
Digital Customs

dachgold



UPSTREAM
MOBILITY

hill 
TRANSform®

KNALL
WEISS

ZEPCON
NACHHALTIGE FINANZEN

ELY
ACADEMY



Einige der Unternehmen die bei „Einblicke in Unternehmen – digital“ mitmachen.

Lehrer:innen
Fortbildung



8730000031 Einblicke in Unternehmen – digital
Mit Menschen, die Ideen umsetzen, ins Gespräch kommen (bundesweit)

Termin	Di., 10.10. bis Do., 12.10.2023, jeweils 09:00 – 13:00 Uhr
Ort	digital
Referent:innen & Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Iris Einöder, KNALLWEISS: Entrepreneurial Journey • Thomas Übellacker, Digicust GmbH: Produktentwicklung • Dr. Othmar Hill, Managementberater: radikal menschlich durch stürmische Zeiten • Cornelia Daniel, Solar Entrepreneur: Utopien zur Realität werden lassen! • Manuel Gahn, Founder & CEO Sparces, Startup House: Founding is Freedom • Alexander Schneller-Pikard, Zirkusdirektor: Der Circus Pikard ist mein Leben • Stefan Kreihlsler, Upstream Mobility: Digitalisierung für die Stadt der Zukunft • Samantha Tady, Gründerin: Wie der Mut zur Veränderung mein Sein prägt • Robert Zepnik, ZEPCON: Nachhaltige Geldanlage OHNE Greenwashing und Interessenskonflikte <p>Moderation: Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, Gerhard Liebming u.a.</p>
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen (bundesweit) Gerne können auch Jugendliche (an einzelne der digitalen Talks) teilnehmen. Anmeldung: johannes.lindner@kphvie.ac.at .
Details	www.ifte.at/einblickeinunternehmen

Lehrer:innen
Fortbildung



SIEMENS



SchÜBu
Das interaktive Schulbuch

Futurebuilt

YOUNG
ENTERPRISES

talentify.me

GOLDSCHMIEDE
IBL



Einige der Unternehmen die bei „Einblicke in Unternehmen – Praktikum“ mitmachen.

Jugend stärken



8730.000.032 Einblicke in Unternehmen – Praktikum
Lehrer:innen in die Wirtschaft (bundesweit)

Termin	Mo., 06.03. bis Mi., 08.03.2023 und ein Abendtermin. Die Zeiten variieren je nach Unternehmen
Ort	Kick off und Nachbesprechung in Wien und Klagenfurt
Referent:innen	Ralf Artner, Manuela Kleewein, Heidi Huber, Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer u.a.
Inhalt	Die Partnerunternehmen aus ganz Österreich, die Wiener Wirtschaftskammer, die Bildungsdirektion Kärnten & Wien und „IFTE – Entrepreneurship for Youth“ fördern das Verständnis für wirtschaftliche Themen in Schulen mit einem ganz besonderen Angebot: Lehrer:innen können in Unternehmen mitarbeiten und so Praxiserfahrung für den Unterricht sammeln. Voraussetzung: Interesse, ein Praktikum zu machen und fachdidaktische Anregungen für den eigenen Unterricht mitzunehmen.
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Fächer (bundesweit)
Details	www.ifte.at/einblickeinunternehmen
Nachmeldung	melina.friedl@kphvie.ac.at

Angebot
für Jugendliche



Ausschreibung der Projektwochen bis 21.05.2023 für das Schuljahr 2023/24. Details: www.entrepreneurshipwoche.at



JUGEND STÄRKEN

das ganzheitliche Lernprogramm für Entrepreneurship für die Sek. I

JUGEND STÄRKEN wurde von IFTE als ganzheitliches Lernprogramm für Entrepreneurship Education für die Sekundarstufe I entwickelt, in mehreren Ländern wissenschaftlich beforscht und ist auf den neuen Lehrplan abgestimmt. Es ist modular aufgebaut und besteht aus kleineren und größeren Herausforderungen („Challenges“).

Die 14 Challenges sind den im Lehrplan erwähnten drei Bereichen zugeordnet.

*Lehrer:innen
Fortbildung*

206601GM01 Kinder & Jugendliche stärken – Grundlagenseminar

Termine	Mo., 13.11.2023, 14:30 – 18:30 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentin	Irmgard Messner
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Welchen Beitrag leisten Positive Psychologie und Achtsamkeitstechniken zum Stärken unserer Kinder? • Wie erwerben Kinder die „21st Century Skills“ und lernen dabei mit allen Sinnen? Vielfältige Übungen und erprobte Methoden unterstützen die Kinder dabei, ihre Potenziale zu entfalten.
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und ASO
Open Source	Die Trainingsprogramme „Warum Achtsamkeit?“ und „Ganzheitlich Lernen lernen“ und „Jugend stärken“ Band 1 auf www.jugendstaerken.at





206601GM06	Jugend stärken, Teil 1 und 2
Termine	Mo., 18.3.2024, 14:30 – 18:30 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentinnen	Doris Unterlechner, Irmgard Messner
Inhalt	Förderung von Sozialkompetenz und Persönlichkeitsentwicklung mit dem ganzheitlichen Lernprogramm für Entrepreneurship Education JUGEND STÄRKEN: A2 Be A YES Challenge: Wege zum Aufblühen, A2 Hero Challenge: Lernen von Vorbildern, A2 Empathy Challenge: Verstehen und verstanden werden - Giraffenkoffer, A2 Storytelling Challenge<. Kreative Geschichten, A2 Debate Challenge: Vom Zuhören zum Debattieren
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sekundarstufe I
Open Source	„Jugend stärken“, Band 1 und 2 als open source auf www.jugendstaerken.at

206601GM07	Jugend stärken, Teil 3 und 4
Termine	Mo., 20.5.2024, 14:30 – 18:30 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentin	Gerda Reißner
Inhalt	Förderung von Berufsorientierung und unternehmerischem Denken & Handeln mit dem ganzheitlichen Lernprogramm für Entrepreneurship Education JUGEND STÄRKEN: A2 Perspectives Challenge: Wege zum (Traum-)Beruf; A2 Volunteer Challenge: Gutes tun tut gut, A2 Idea Challenge: Lösungen finden mit der Design Thinking-Methode; A2 My Personal Challenge: Umgang mit Geld lernen, Less risk-more fun; A2 Lemonade Stand Challenge: Ein Verkaufserlebnis mit der Klasse
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sekundarstufe I
Open Source	„Jugend stärken“, Band 3 und 4 als open source auf www.jugendstaerken.at

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an Monika.Gahleitner-Sofaly@phsalzburg.at



Lehrer:innen Fortbildung



PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Workshop 2 Vertiefung

Termine	Do., 27.04.2023, 15:00 – 17:00 Uhr
Ort	digital
Referentin	Gabriele Grunt
Inhalt	Wie können wir so miteinander kommunizieren, dass wir dauerhaft Türen zueinander öffnen? Wie kann man die Werkzeuge der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg zur Konfliktbewältigung und sogar zur Prävention von Konflikten nutzen?
Zielgruppe	Lehrer:innen der MS Straßwalchen und der PTS Mattsee
Open Source	A2 Empathy Challenge: Verstehen und verstanden werden - Giraffenkoffer aus „Jugend stärken“ Band 2 – open source auf www.jugendstaerken.at

PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Workshop 3

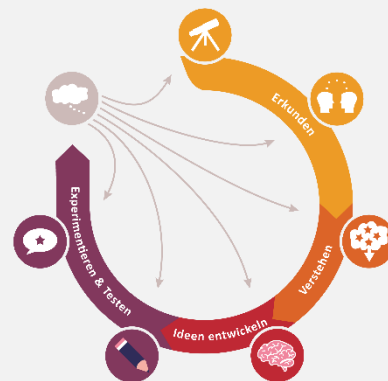
Termine	Di., 26.09.2023, 13:30 – 17:00 Uhr
Ort	MS Straßwalchen
Referentinnen	Heidi Huber, Gerda Reißner
Inhalt	Wie bereitet man mit Jugendlichen ein Verkaufserlebnis an einem Markttag vor? Mithilfe der Design Thinking-Methode werden Produkte oder Dienstleistungen kreiert, die auf die Bedürfnisse der Kund:innen des Markttag abgestimmt sind. Eine App unterstützt den Prozess.
Zielgruppe	Lehrer:innen der MS Straßwalchen, der PTS Mattsee; interessierte Schulen aus der Region sind dazu eingeladen (Kontakt: eva.jambor@ifte.at)
Open Source	A2 Idea und Lemonade Stand Challenge aus „Jugend stärken“ Band 3 – open source auf www.jugendstaerken.at

PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Workshop 5

Termine	Mi., 27.09., Do. 28.9. und Do., 5.10.2023, 13:30 – 17:00 Uhr
Ort	MS Köstendorf, MS Maishofen, MS Bischofshofen
Referentinnen	Heidi Huber, Gerda Reißner
Inhalt	Welcher Beruf passt zu den eigenen Stärken und Bedürfnissen? Welche Schritte führen zum (Traum-) Beruf und wer kann am Weg dahin unterstützen? Wie können sich Jugendliche freiwillig für Menschen, Tiere oder die Umwelt engagieren und dabei viel über eigene Berufswünsche lernen?
Zielgruppe	Lehrer:innen der MS Köstendorf und der MS Mattsee (Termin 1), der MS Maishofen und MS Saalfelden (Termin 2) und der MS Bischofshofen (Termin 3) Interessierte Schulen aus der Region sind dazu eingeladen; (Kontakt: eva.jambor@ifte.at)
Open Source	A2 Perspectives und A2 Volunteer Challenge aus „Jugend stärken“ Band 4 – open source auf www.jugendstaerken.at

PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Stärken.Café

Termine	Do., 27.2.2024, 15:00 – 16:30 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Sonja Käferböck, Eva Jambor
Inhalt	Entwicklung von Wohühl- und Aufblüh-Ritualen für die Schule
Zielgruppe	Lehrer:innen aller 6 Pilotschulen: MS Köstendorf, MS Maishofen, MS Mattsee, MS Saalfelden, MS Bischofshofen, MS Straßwalchen
Open Source	A2 Be A YES Challenge aus „Jugend stärken“ Band 1 – open source auf www.jugendstaerken.at



Lehrer:innen Fortbildung

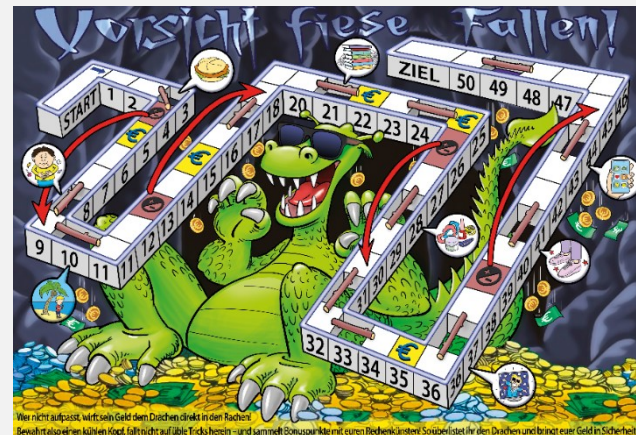


PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Workshop 6

Termine	Mo., 22.1.2024, 16:00 – 17:30 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Heidi Huber, Gerda Reißner
Inhalt	Wie können Jugendliche spielerisch lernen, sich ihr Geld einzuteilen, Schuldenfallen zu vermeiden und mit Risiken umzugehen?
Zielgruppe	Lehrer:innen der MS Köstendorf, der MS Mattsee, der MS Maishofen, der MS Saalfelden und der MS Bischofshofen Interessierte Schulen der Sekundarstufe I aus ganz Salzburg sind dazu eingeladen. Anmeldung bei: eva.jambor@ifte.at
Open Source	A2 My Personal Challenges aus „Jugend stärken“ Band 3 – open source auf www.jugendstaerken.at

PH-Salzburg Jugend stärken an 6 Salzburger Pilotschulen (gefördert vom Land Salzburg): Workshop 4

Termine	Jänner-März 2024, 16:00 – 17:30 Uhr
Ort	digital
Referentin	Gerda Reißner
Inhalt	Wie kann man Jugendliche beim Schreiben und Nachspielen von Geschichten stärken und wenn sie lernen, die Meinungen anderer zu respektieren?
Zielgruppe	Lehrer:innen der MS Straßwalchen und der PTS Mattsee Interessierte Schulen der Sekundarstufe I aus ganz Salzburg sind dazu eingeladen. Anmeldung bei: eva.jambor@ifte.at
Open Source	A2 Debate Challenge, A2 Storytelling Challenge aus „Jugend stärken“ Band 2 – open source auf www.jugendstaerken.at



PH-Salzburg Entrepreneurship in der Berufsschule – eine Einführung

Termine	Fr., 20.10.2023, 09:00 - 17:00 Uhr und Sa., 21.10.2023, 09:00 – 13:00 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentinnen	Monika Gahleitner-Sofaly, evtl. David Schwaiger
Inhalt	Wie kann Entrepreneurship in der Berufsschule umgesetzt werden?
Zielgruppe	Lehrer:innen der Berufsschule
Open Source	„Jugend stärken“, Band 1-4 als open source auf www.jugendstaerken.at

206601GM08 Debattieren – ein Baustein in der Entrepreneurship Education

Termine	Mo., 27.11.2023, 15:30 – 18.30 Uhr
Ort	digital
Referent	Stefan Lamprecht
Inhalt	Debattieren als ein wesentlicher Baustein der Entrepreneurial Civic Education: Verantwortung für sich, andere und die Umwelt übernehmen und seine Aufgaben als Bürger:in wahrnehmen
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sekundarstufe I und II
Open Source	A2 Debate Challenge: Vom Zuhören zum Debattieren („Jugend stärken“, Band 2 als open source auf www.jugendstaerken.at)

AUB002KC08 Entrepreneurship praktisch anwenden Workshop des Salzburg research Centers (bundesweit)

Termine	Do., 25.4.2024, 10:00 – 18.00 Uhr, Fr., 26.4.2024, 9.00-17.00 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referent	Eva Hollauf, Diana Wienden-Bischof
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Projekte für soziale Innovation mit Kindern und Jugendlichen in Makerspaces planen und durchführen: Prototypen erstellen theoretisch und praktisch Arbeiten mit Maker-Werkzeugen (3D-Druck, Elektrotechnik,..) Die Rolle der/des Tutor*in Facilitator Role Game Social Detective Kit Design Canvas Geschäftsmodell
Zielgruppe	Lehrer:innen der Sekundarstufe I und II

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an Monika.Gahleitner-Sofaly@phsalzburg.at



621.OST07 Neuer Lehrplan – Wir gestalten die Zukunft oder Jugend stärken mit Entrepreneurship Education – Teil 1 (bundesweit AHS)

Termine	Do., 14.12.2023, 10:00 – 17:30 Uhr und Fr., 15.12.2023, 09:00 – 17:30 Uhr
Ort	PH Steiermark
Referentinnen	Johannes Lindner, Eva Jambor
Inhalt	Das übergreifende Thema „Entrepreneurship Education“ mit viel Passion und Freude im eigenen Unterricht umsetzen. Das eigene Repertoire der Methoden der Entrepreneurship Education z.B. Design Thinking, PERMA.teach, Debattieren erweitern. Entrepreneurship Education steht für eine Pädagogik, in der mit Ideen Wert geschaffen wird, ein Ansatz für viele Unterrichtsfächer und für viele Herausforderungen unserer Gegenwart.
Zielgruppe	Alle Lehrer:innen der AHS
Open Source	www.jugendstaerken.at www.wirtschaftspielendlernen.org

Jedes Kind, Jugendliche und Lehrkräfte mit Methoden aus der Positiven Psychologie stärken

41.8SG12	Di., 14.11.2023, 15:00 – 18:30 Uhr
641.8SG13	Di., 20.02.2024, 15:00 – 18:30 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Was kann Schule zur individuellen Potenzialentfaltung und Persönlichkeitsentwicklung und einem gelingenden Leben im 21. Jahrhundert beitragen? Wie? Mit welchen Schwerpunkten, welcher Didaktik, welchen Methoden? • Lernen Sie evidenzbasierte und praxis-erprobte Methoden aus der Positiven Psychologie kennen, die ein dynamisches Selbstbild auf vielfältige Art und Weise fördern und erproben Sie einige davon. • Im Fokus dieses Seminars steht die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen.
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Schulstufen
Open Source	„Warum Achtsamkeit?“ auf www.jedeskindstaerken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstaerken.at



Lehrer:innen
Fortbildung



206601GM09 PERMA.teach und Positive Psychologie – intensiv – Anwendung von PERMA-Ritualen

Termine	Fr., 23.2.2024, 10:00 - 17:00 Uhr und Sa., 24.2.2024, 09:00 – 13:00 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentinnen	Ingrid Teufel, Monika Gahleitner-Sofaly
Inhalt	Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für gelingendes und sinnerfüllendes Leben. <ul style="list-style-type: none"> gemeinsames Entwickeln einer PERMA-Grundhaltung mithilfe der fünf Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden zur Verbesserung der psychischen und physischen Gesundheit Steigerung der Lernfähigkeit und Stärkung der Widerstandskraft und der Ausbildung eines Growth Mindset
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und II und ASO + Elementarstufe
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 auf www.jedeskindstaerken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 und „Warum Achtsamkeit?“ auf www.jugendstaerken.at



206601GM10 PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie zu psychosozialer Gesundheit

Termine	Mo., 8.4.2024, 15:30-18:30 Uhr und Mo., 27.5.2024, 15:30-18:30 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Ingrid Teufel, Monika Gahleitner-Sofaly
Inhalt	Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für ein gelingendes und sinnerfüllendes Leben: <ul style="list-style-type: none"> P-Positive Emotions – die Kraft der positiven Gefühle nutzen E-Engagement – mit den eigenen Stärken in der Flow kommen R-Relationships – erfüllende Beziehungen leben M-Meaning – Sinn im Alltag erkennen A-Accomplishment – sich Ziele setzen, Schritte zur Umsetzung planen und Erfolge feiern
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und II und ASO + Elementarstufe
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 als auf www.jedeskindstaerken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 und „Warum Achtsamkeit?“ auf www.jugendstaerken.at

AUB002KC09 Kinder stark machen, damit sie Unternehmer:innen des eigenen Lebens werden (bundesweit)

Termine	Fr., 7.6.2024, 10:00 - 18:00 Uhr und Sa., 8.6.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Ort	PH Salzburg
Referentinnen	Ingrid Teufel, Monika Gahleitner-Sofaly
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Evidenzbasierte Wege und Methoden wie man Kinder stärken kann, damit sie zu ‚Unternehmer:innen‘ ihres eigenen Lebens werden und ihre Potenziale entfalten können. Ganzheitliches Lernen im 21. Jahrhundert Psychosoziale Gesundheit von Lehren-den und Lernenden Achtsamkeit als Basis eines gelingenden Miteinanders
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe und Sekundarstufe I und ASO
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 auf www.jedeskindstaerken.at ; „Jugend stärken“, Band 1, „Warum Achtsamkeit?“ und „Ganzheitlich Lernen lernen“ auf www.jugendstaerken.at

Nachmeldung mit OK der Direktion per Mail an Monika.Gahleitner-Sofaly@phsalzburg.at

Lehrer:innen
Fortbildung



PH-Kärnten	PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie zu psychosozialer Gesundheit
Termine	Di., 3.10. Di., 5.12.2023 und 09.01.2024, jeweils 14.00 – 17:00 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller, Elke Poterpin
Inhalt	Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen des Wohlbefindens die psychische/physische Gesundheit verbessern und die Widerstandskraft stärken: Positive Emotions, Engagement (Stärken nutzen), Relationships, Meaning (Sinn), Accomplishment (Erfolgs-erlebnisse). Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA. Das Projekt PERMA.teach hat daher zum Ziel, PERMA in der Schule als übergreifendes, PERMANentes Unterrichts- und Haltungsprinzip zu etablieren und dadurch die psychosoziale Gesundheit aller Beteiligten zu stärken.
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Schulstufen
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 und „Warum Achtsamkeit?“ auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstärken.at

PH-OÖ	PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie zu psychosozialer Gesundheit
Termine	Mi., 15.11.2023 und Di., 23.01.2024, jeweils 16:15 – 19:30 Uhr, Di., 16.04.2024, 16:30 – 18:00 Uhr
Ort	digital
Referentinnen	Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller
Inhalt	Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen des Wohlbefindens die psychische/physische Gesundheit verbessern und die Widerstandskraft stärken: Positive Emotions, Engagement (Stärken nutzen), Relationships, Meaning (Sinn), Accomplishment (Erfolgs-erlebnisse). Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA. Das Projekt PERMA.teach hat daher zum Ziel, PERMA in der Schule als übergreifendes, PERMANentes Unterrichts- und Haltungsprinzip zu etablieren und dadurch die psychosoziale Gesundheit aller Beteiligten zu stärken.
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Schulstufen
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 und „Warum Achtsamkeit?“ auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstärken.at

PH-Steiermark	Methoden der Positiven Psychologie im mit PPH Augustinum Kontext von SCHILF/SCHÜLF
Termine	auf Nachfrage
Ort	Volksschulen und Schulen der Sekundarstufe I in der Steiermark
Referentinnen	Sabine Fritz, Peter Much, Elfriede Amtmann
Inhalt	Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für ein gelingendes und sinnerfüllendes Leben: P-Positive Emotions – die Kraft der positiven Gefühle nutzen E-Engagement – mit den eigenen Stärken in der Flow kommen R-Relationships – erfüllende Beziehungen leben M-Meaning – Sinn im Alltag erkennen A-Accomplishment – sich Ziele setzen, Schritte zur Umsetzung planen und Erfolge feiern
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 und „Warum Achtsamkeit?“ auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstärken.at

Lehrer:innen
Fortbildung



PH Vorarlberg PERMA.teach - psychosoziale Gesundheit für Lehrer:innen und Schüler:innen	
Termine	ab Mai in PH Online , 3 Module
Ort	PH Vorarlberg
Referent:innen	Bianka Hellbert
Inhalt	Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für ein gelingendes und sinnerfüllendes Leben: P-Positive Emotions – die Kraft der positiven Gefühle nutzen E-Engagement – mit den eigenen Stärken in der Flow kommen R-Relationships – erfüllende Beziehungen leben M-Meaning – Sinn im Alltag erkennen A-Accomplishmen – sich Ziele setzen, Schritte zur Umsetzung planen und Erfolge feiern
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Schulstufen
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstaerken.at

4024GEL109

Positiv durch den Schulalltag - PERMANent aufblühen und seines eigenen Glückes Schmied sein

Termine	Do., 28.3.2024; Do., 25.4.2024; Do., 23.5.2024, jeweils 14.00 – 17.20 Uhr
Ort	PH Wien
Referentinnen	Ingrid Teufel
Inhalt	Lehrer:innen und Schüler:innen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für gelingendes und sinnerfüllendes Leben. - gemeinsames Entwickeln einer PERMA-Grundhaltung mithilfe der fünf Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden zur Verbesserung der psychischen und physischen Gesundheit - Steigerung der Lernfähigkeit und Stärkung der Widerstandskraft und der Ausbildung eines Growth Mindset
Zielgruppe	Lehrer:innen aller Schulstufen
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstaerken.at

WS 2023 A11W23LR00 SS 2024 A11W23LR00
Positive Pädagogik im Klassenzimmer – Schule als PERMANente Wohlfühlzone. Stärkung der psychosozialen Gesundheit von Schüler_innen und Lehrkräften

Termine	Di., 21.11.2023, Di., 30.1.2024, Di., 9.4.2024, jeweils 14:00 - 17:30 Uhr
Ort	PZ Langeck, IZ Oberwart
Referentinnen	Elisabeth Zillinger, Isabel Wappel
Inhalt	Lernen Sie beforschte und nachweislich wirksame Interventionen aus der Positiven Psychologie kennen, die Wohlbefinden und psychosoziale Gesundheit stärken und daher ein positiveres Klassen- bzw. Schulklima ermöglichen. Die vorgestellten Methoden, Rituale und Übungen sind leicht und fächer-sowie klassenübergreifend in den Schulalltag mit Kindern und Jugendlichen zu integrieren. Die 3-modulige Fortbildungsreihe gibt Impulse zum Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen – in jedem Fach und Kontext.
Zielgruppe	Lehrer:innen der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Open Source	„Jedes Kind stärken“, Band 1 auf www.jedeskindstärken.at ; „Jugend stärken“, Band 1 auf www.jugendstaerken.at



Jugend stärken.Post

JUGEND STÄRKEN ist ein ganzheitliches Lernprogramm, das auf das übergreifende Thema "Entrepreneurship Education" im neuen Lehrplan abgestimmt ist.

Es wurde entwickelt um:

- Selbstwertgefühl & Eigeninitiative junger Menschen zu stärken,
- Teamarbeit & Kreativität zu steigern,
- Kommunikation & Achtsamkeit zu unterstützen sowie
- unternehmerisches Denken & Handeln zu fördern.

Die Jugend stärken.Post ist eine Schritt-für-Schritt-Einführung in die Arbeit mit dem Programm JUGEND STÄRKEN.

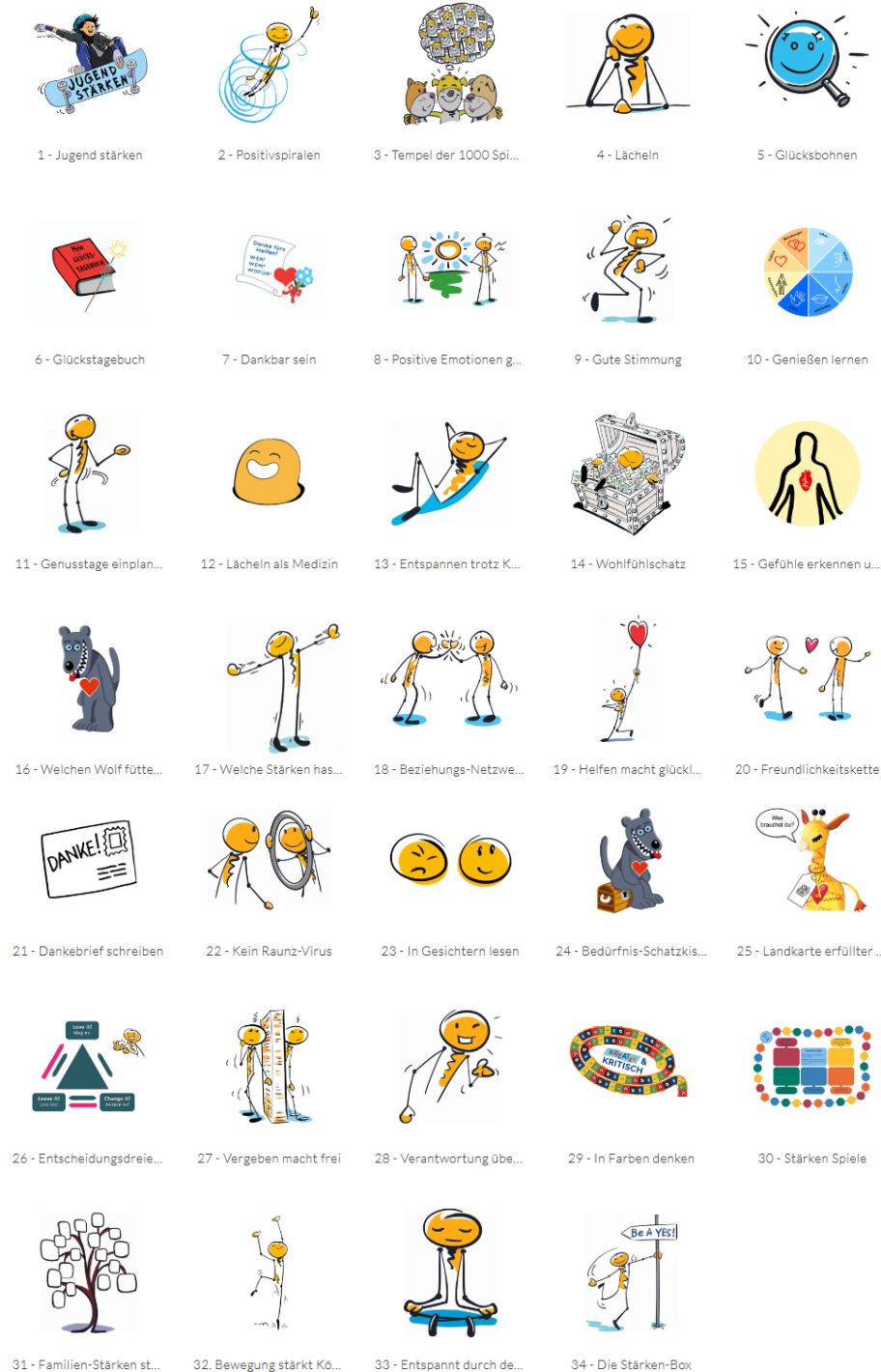
Mit jeder einzelnen Jugend stärken.Post lernt man praxiserprobte Übungen kennen, die sofort in der Klasse eingesetzt werden können.

Sie enthält auch eine Auswahl gut beforschter Übungen, die auf dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie basieren. Diese helfen, Wohlfühl-Rituale in der Klasse zu etablieren, die unsere psychosoziale Gesundheit stärken und nachweislich die Lernleistungen steigern.

Mit der Jugend stärken.Post steht allen Interessierten ein Online-Fortbildungskurs zur Verfügung, der in 34 kleinen Modulen 2x wöchentlich per Mail zugeschickt wird.

Über den Button „34 x Jugend stärken.Post auf einen Blick“ besteht auch die Möglichkeit, sich in seinem eigenen Tempo durch das Fortbildungsangebot zu klicken.

Hier geht's zur Anmeldung: subscribepage.io/jugendstaerken_post





Achtsamkeits.Post

Achtsamkeitstraining ist ein wesentlicher Bestandteil der ganzheitlichen Lernprogramme für Entrepreneurship Education JEDES KIND STÄRKEN & JUGEND STÄRKEN.

Mit der Achtsamkeits.Post steht allen Interessierten ein Online-Fortbildungskurs zur Verfügung, der in 30 kleinen Modulen 2x wöchentlich per Mail zugeschickt wird. Über den Button „30 x Achtsamkeits.Post auf einen Blick“ besteht auch die Möglichkeit, sich in seinem eigenen Tempo durch das Fortbildungsangebot zu klicken.

Das Trainingsprogramm „Warum Achtsamkeit?“ von IFTE entstand über viele Jahre in der täglichen Arbeit der Autorin Ingrid Teufel mit Kindern & Jugendlichen inklusiver Mehrstufenklassen von der 1. bis zur 9.Schulstufe. Mithilfe einfacher Achtsamkeitstechniken kamen die Schüler:innen zur Ruhe, wurden lernbereit und trainierten, sich selbst und andere immer besser wahrzunehmen: ohne Vorurteile, mit Bedacht und freundlicher Geduld.

Aus der Forschung wissen wir, dass Achtsamkeitstraining nachweislich Stress reduziert, die Immunfunktionen verbessert und emotionsregulierend wirkt – viele Gründe, Achtsamkeit dauerhaft in den (Schul-)Alltag zu integrieren!

Die Achtsamkeits.Post liefert erprobte Übungen zum sofortigen Einsatz in Schule (und Alltag) - ergänzt durch theoretisches Hintergrundwissen, Webcasts und Angebote zum Vertiefen.

Hier geht's zur Anmeldung: subscribepage.io/achtsamkeit



Warum Achtsamkeit?



Achtsamkeit trainieren



Achtsam agieren mit ALI



7 Säulen der Achtsamkeit



Nicht-Beurteilen



Geduld



Anfänger-Geist



Vertrauen



Nicht-Streben



Akzeptanz



Loslassen



Rad der Achtsamkeit



Achtsamkeits-Stationen...



Achtsam sehen



Achtsam hören



Achtsam riechen



Achtsam schmecken



Achtsam tasten



Achtsame Körperwahrnehmung...



Achtsam fühlen



Achtsames Miteinander



Achtsam nachdenken



Achtsam handeln



PERMA-Modell



P - Positive Emotions



E - Engagement



R - Relationships



M - Meaning



A - Accomplishment



Achtsamkeit als Haltung



PERMA.Post

Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden – im Alltag angewandt - die psychische und physische Gesundheit verbessern, die Lernfähigkeit steigern und die Widerstandskraft stärken:

- Positive Emotions (positive Emotionen vermehren und nutzen)
- Engagement (Flow erleben, eigene Stärken leben)
- Relationships (positive Beziehungen pflegen)
- Meaning (Sinn – im Alltag – transparent machen und leben)
- Accomplishment (Erfolgserebnisse ermöglichen und sichtbar machen)

Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA.

Die PERMA.Post unterstützt dabei, PERMA-Rituale im Gehirn zu verankern und sie zu PERMANenten Gewohnheiten zu machen, die mit der Zeit selbstverständlich werden – in jedem Lebensbereich!

Der Weg ist das Ziel.

Die PERMA.Post begleitet ihre Leser:innen durch folgende Etappen:

learn it: man lernt die Hintergründe von PERMA kennen

live it: man holt PERMA in sein Leben

embed it: man integriert PERMA in seine Arbeit mit Kindern & Jugendlichen

teach it: man erklärt in der Klasse, warum und wie PERMA das Wohlbefinden steigert.

Die PERMA.Post kommt 16 Wochen lang im Abstand von 3 Tagen per Mail, um über einen längeren Zeitraum dabei zu unterstützen, neue Gewohnheiten aufzubauen.

Über den Button „38 x PERMA.Post auf einen Blick“ besteht auch die Möglichkeit, sich in seinem eigenen Tempo durch das Fortbildungsangebot zu klicken.

Auf www.permateach.at kann man sich zur PERMA.Post anmelden.



P – Positive Emotions: 10 Positive Emotionen



E – Engagement: Starke Stärken-Wochen mit Charakterstärken & Tugenden



**R – Relationships: 3 Wege zu mehr Selbstmitgefühl
3 Wege zu aufblühenden Beziehungen**



M – Meaning: 4 Stationen auf der Entdeckungsreise zu deinem Sinn



A – Accomplishment: 5 Schritte zu deinem PERMA-Ziel

→ Ziel erreicht! Rückblick auf 38x PERMA.Post



Johannes Lindner

Entrepreneurship Education für Kinder und junge Erwachsene in Österreich

Summary: Alle Entrepreneurinnen und Entrepreneure der Zukunft sind heute in der Schule. Die Art und Weise, wie sie erzogen und unterrichtet werden, wird bestimmen, wie sie an der Gesellschaft und der Wirtschaft teilhaben. Selbstständiges Denken und verantwortungsvolles Handeln sind die Basis für eine lebendige Gesellschaft. Entrepreneurship Education stellt das Nachwuchsprogramm – vergleichbar mit Programmen im Sport (Skifahren oder Fußball) – für die zukünftigen Gestalterinnen und Gestalter einer nachhaltigen Gesellschaft und Wirtschaft dar. In Österreich wurde im Rahmen des Nationalen Aktionsplans für Entrepreneurship Education für Kinder und junge Erwachsene an Zielen für Entrepreneurship Education gearbeitet. Für eine Förderung des Entrepreneurial Mindset bei Kindern und jungen Erwachsenen sind eine Reihe von Aktionen für die Etablierung eines systematischen Nachwuchsprogramms in den nächsten Jahren umzusetzen (vgl. BMDW/ BMBWF 2020).

Einleitung

Die Bewältigung von Herausforderungen – wie die Folgen der Covid19-Pandemie, die Digitalisierung der Wirtschaft, Industrie 4.0, die Stärkung der Demokratie, der Klimawandel, Ungleichheiten und andere ökologische und soziale Herausforderungen unserer Zeit – braucht selbstbewusste und mündige Bürgerinnen und Bürger, die ihr Leben und die Gesellschaft durch unternehmerische und gesellschaftliche Initiativen mit Zuversicht (mit)gestalten. Menschen, die aktiv Ideen umsetzen, sind der Motor für Weiterentwicklung und wirtschaftliche Prosperität. Es gäbe keine Kunst und keine Schulen, keine Autos und keine Medikamente, keinen Rechtsstaat und auch keine Demokratie, wenn sich Menschen nicht immer und immer wieder für Ideen einsetzen und gesellschaftliche Spielregeln verändern.

Der Artikel klärt den Begriff Entrepreneurship Education, basierend auf den Diskussionen im Rahmen der UNESCO-UNEVOC Arbeitsgruppe „entrepreneurial learning“ (vgl. Lindner 2020), der UNIDO-Arbeit zu „Entrepreneurship Curriculum Programme“ (ECP), den EU-Kommissions-Arbeitsgruppen zu Entrepreneurship Education (vgl. European Commission 2014a) und der Gestaltung des „Youth Start Entrepreneurial Challenges Programms“ mit dem mehrjährigen Feldversuch (vgl. Lindner 2018; Morberg 2018). Entrepreneurship Education gibt Zuversicht, weil das Leben aus der Perspektive betrachtet wird, wie etwas bewirkt werden kann und Probleme gelöst werden. Der Beitrag stellt zentrale Ziele und Aktionen des Österreichischen Nationalen Aktionsplans für Entrepreneurship Education für Kinder und Jugendliche vor, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen (vgl. BMDW/ BMBWF 2020).

ÖSTERREICHISCHE
PÄDAGOGISCHE ZEITSCHRIFT

öbv

Erziehung & Unterricht

Digitale Ausgabe inklusive!
Mehr Informationen dazu auf
www.oebv.at/EU-digital

Wir gestalten die Zukunft
oder
Entrepreneurship Education
für Kinder und junge Erwachsene

5-6
2022
172.
JAHRGANG

Wir gestalten die Zukunft: <https://magazin.oebv.at/wir-gestalten-die-zukunft/>

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Impressum

Redaktion:: Andrea Bisanz, Eva Jambor, Johannes Lindner
DANKE für die Beiträge der Kolleg:innen der Partner-PHs!

e.e.si-Impulszentrum des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Entrepreneurship Education und wertebasierte Wirtschaftsdidaktik
Institut für Fortbildung der KPH Wien/Krems

IFTE – Initiative for Teaching Entrepreneurship – Servicecenter „Jedes Kind stärken“ und „Jugend Stärken“ des BMBWF
Seilerstätte 5/8, 1010 Wien, M: office@ifte.at
Stand: 6. September 2023